

LB≡BW Asset Management

**LBBW Unternehmensanleihen
Euro Select**

Jahresbericht zum 28.02.2021

Inhalt

Jahresbericht zum 28.02.2021	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 28.02.2021	12
Vermögensaufstellung zum 28.02.2021	13
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	18
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.03.2020 bis 28.02.2021	20
Entwicklung des Sondervermögens	21
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	22
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	23
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	27

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf www.LBBW-AM.de finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

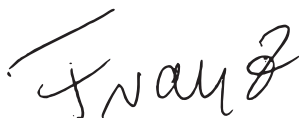
LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Frank Hagenstein
(Co-Vorsitzender)



Thomas Rosenfeld
(Co-Vorsitzender)



Dr. Dirk Franz

LBBW Unternehmensanleihen Euro Select

Jahresbericht zum 28.02.2021

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

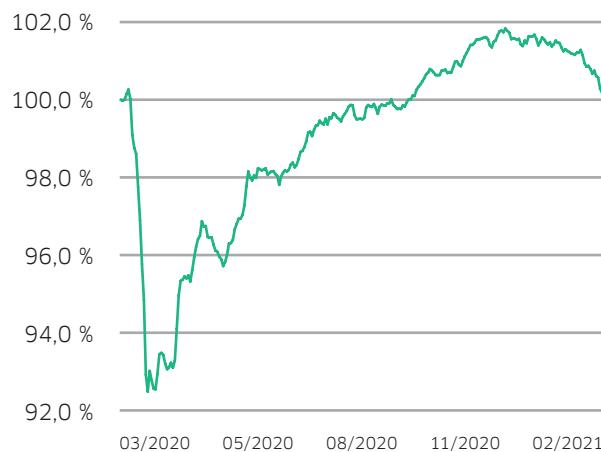
Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist es, bei Beachtung des Risikogesichtspunktes eine möglichst attraktive Rendite zu erwirtschaften.

Der LBBW Unternehmensanleihen Euro Select investiert überwiegend in verzinsliche Wertpapiere von Unternehmen, die ihren Sitz in der Europäischen Währungsunion haben. Die verzinslichen Wertpapiere müssen auf Euro lauten. Als Beimischung können bis zu 30 % auf Euro lautende verzinsliche Wertpapiere von Unternehmen außerhalb der Europäischen Währungsunion erworben werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Anleihen mit überwiegend guter bis sehr guter Schuldnerqualität.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Das Sondervermögen erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 0,19 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung des Sondervermögens im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 02. März 2020 bis 26. Februar 2021

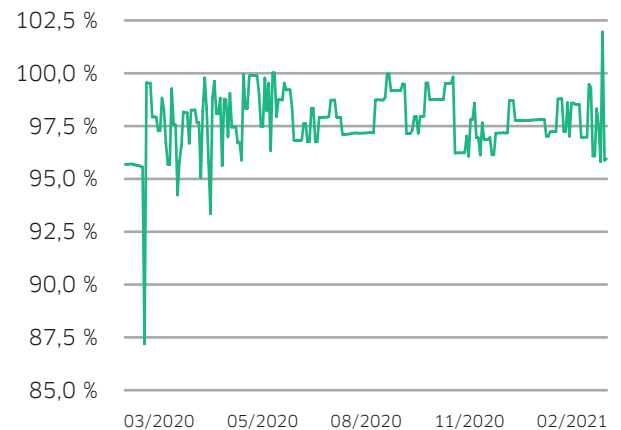
Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Anleihen	88.327.798,00	-96.472.365,40	EUR

b) Allokation Renten

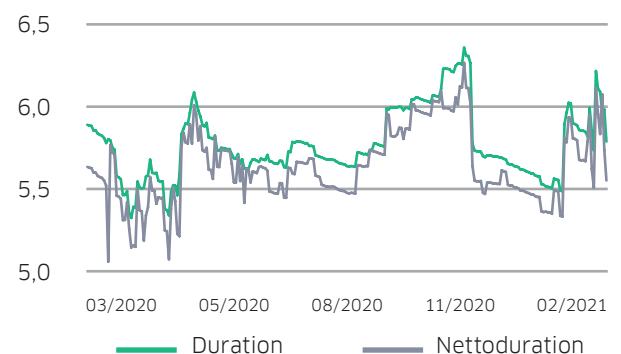
Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenzielfonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

Rentenquote



Die Duration sowie Nettoduration (i.e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

Duration, Nettoduration



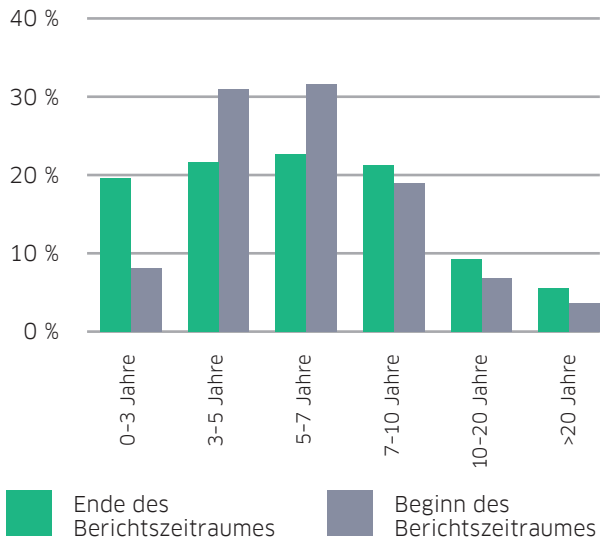
Tätigkeitsbericht

c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

Analyse nach Laufzeiten



d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Der Fonds LBBW Unternehmensanleihen Euro Select konnte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr den Marktturbulenzen im Rahmen der Coronakrise nicht entziehen, profitierte dann aber auch von der einsetzenden Markterholung in vollem Umfang. Mit einem Zuwachs von 0,19 % lag die Entwicklung in den vergangenen 12 Monaten (01.03.2020 – 28.02.2021) im positiven Bereich.

Die Branchengewichtung wurde in den letzten zwölf Monaten defensiv beibehalten, was in den Marktturbulenzen im Frühjahr 2020 überproportionale Verluste verhindert hat. Als der Markt dann ab November 2020 im Rahmen der „Impfstoffeuphorie“ verstärkt risikoreichere Titel bevorzugte, konnte der Fonds in dieser Phase nur etwas unterproportional profitieren. In attraktive Neuemissionen wurde auch im abgelaufenen Geschäftsjahr regelmäßig investiert. Die Duration des Fonds wurde im Geschäftsjahr zwischen 5 und 6,5 Jahren gehalten. Absicherungsmaßnahmen mit Derivaten erfolgten nicht. Die Beimischung von Hybridanleihen wurde beibehalten, der Anteil von Hochzinsanleihen wurde aufgrund der angestrebten

Risikoprofils des Fonds und der geringer gewordenen Attraktivität der Assetklasse sehr gering gehalten.

Das mittlere Rating des Fonds bewegte sich zwischen den Bereichen „BBB+“ und „A-“. Risikominimierung durch entsprechende Diversifikation steht unverändert im Vordergrund des Fondskonzepts. Es bleibt die oberste Prämisse, Ausfälle zu verhindern.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet. Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	10,91 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Tätigkeitsbericht

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	98,47 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	1,69 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften 1.506.003

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften 1.992.933

Tätigkeitsbericht

VI. Coronavirus

Das Coronavirus Covid-19 hat weltweit die Kapitalmärkte regelrecht infiziert und zu beispiellosen Verwerfungen an den Finanzmärkten geführt. Dies stellt die Weltgemeinschaft vor große wirtschaftliche und humanitäre Herausforderungen. Die Volatilität hatte im Geschäftsjahr teilweise weiterhin ein extremes Niveau erreicht. Noch bemerkenswerter war jedoch die sehr hohe Geschwindigkeit des Ausschlags, welche deutlich schneller war, als in früheren Stress-Phasen. Wir erlebten eine komplexe Abfolge von Reaktion, Gegenreaktion und zahlreichen Zweit- und Drittrundeneffekten. Aktuell bewegen wir uns in einem vollkommen neuen Finanzmarktumfeld, das es zuvor noch nicht gab. Marktbewegungen, Not-Maßnahmen der Zentralbanken und der Politik, die vor einigen Wochen noch undenkbar schienen, sind quasi an der Tagesordnung.

Das Coronavirus verursachte die erste „Stay at Home“-Rezession, aufbauend auf der Tatsache, dass aufgrund der staatlichen Anordnungen die Menschen teilweise immer noch gezwungen sind zu Hause zu bleiben, und zwar als Produzent und Konsument zugleich. In der Folge kommen in vielen Märkten weltweit Angebot und Nachfrage gleichzeitig zum Erliegen. Entscheidend über das Ausmaß der Rezession wird die Dauer und Intensität der Schutzmaßnahmen sein. Neben den Notenbanken versucht die Politik Rahmenbedingungen zu schaffen, um Zweitrundeneffekte durch drohende Zahlungsausfälle und Insolvenzen zu minimieren. Richtig wirken können große Teile der Hilfsprogramme jedoch erst, wenn die Produktion wieder anläuft und die Menschen zurück zur Arbeit kehren.

Vermögensübersicht zum 28.02.2021

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	66.882.310,44	100,05
1. Anleihen	63.733.261,00	95,34
Frankreich	13.608.870,00	20,36
Niederlande	13.066.373,00	19,55
Luxemburg	6.810.297,00	10,19
USA	6.695.425,00	10,02
Bundesrep. Deutschland	5.552.710,00	8,31
Großbritannien	5.210.376,00	7,79
Irland	2.580.450,00	3,86
Schweden	2.221.035,00	3,32
Belgien	1.568.200,00	2,35
Dänemark	1.519.965,00	2,27
Italien	1.442.380,00	2,16
Norwegen	1.342.775,00	2,01
Spanien	1.070.000,00	1,60
Finnland	1.044.405,00	1,56
2. Bankguthaben	2.732.008,71	4,09
3. Sonstige Vermögensgegenstände	417.040,73	0,62
II. Verbindlichkeiten	-33.001,97	-0,05
III. Fondsvermögen	66.849.308,47	100,00

Vermögensaufstellung zum 28.02.2021

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bestandspositionen							EUR	63.733.261,00	95,34
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	57.667.617,00	86,27
Verzinsliche Wertpapiere									
0,3750 % Abbott Ireland Financing DAC EO-Notes 2019(19/27)	A2SAR0		EUR	500			% 101,163	505.815,00	0,76
1,3750 % AbbVie Inc. EO-Notes 2016(16/24)	A189FK		EUR	1.000		1.000	% 103,880	1.038.800,00	1,55
2,1250 % Aéroports de Paris S.A. EO-Obl. 2020(20/26)	A28VK8		EUR	1.000	1.000		% 110,630	1.106.300,00	1,65
0,5000 % Air Products & Chemicals Inc. EO-Notes 2020(20/28)	A28WV0		EUR	1.000	1.000		% 101,750	1.017.500,00	1,52
1,6250 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2020(20/30)	A28V25		EUR	500	1.500	1.000	% 109,816	549.080,00	0,82
2,5000 % Amadeus IT Group S.A. EO-Med.-T. Nts 2020(20/24)	A28XN0		EUR	1.000	1.000		% 107,000	1.070.000,00	1,60
1,1250 % Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. EO-Medium-Term Nts 2019(19/27)	A2RZ43		EUR	1.000		1.000	% 105,325	1.053.250,00	1,58
0,0000 % Aaroundtown SA EO-Med.-Term Notes 2020(20/26)	A286PM		EUR	500	1.000	500	% 97,085	485.425,00	0,73
1,6000 % AT & T Inc. EO-Notes 2020(20/28)	A28XTW		EUR	1.000	1.000		% 106,210	1.062.100,00	1,59
2,5000 % Atlas Copco AB EO-Medium-Term Notes 2013(23)	A1HGMS		EUR	500			% 105,395	526.975,00	0,79
2,6250 % Avantor Funding Inc. EO-Notes 2020(20/25) Reg.S	A284PV		EUR	500	500		% 102,705	513.525,00	0,77
0,3750 % Bayer AG EO-Anleihe v.20(20/24)	A289QE		EUR	1.000	1.000		% 100,970	1.009.700,00	1,51
1,0000 % Becton, Dickinson & Co. EO-Notes 2016(16/22)	A1894G		EUR	500	500		% 101,720	508.600,00	0,76
1,4010 % Becton, Dickinson & Co. EO-Notes 2018(18/23)	A191AG		EUR	500	500		% 103,040	515.200,00	0,77
0,0000 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2019(23)	A2R76Q		EUR	1.250			% 100,278	1.253.475,00	1,88
2,0000 % Capgemini SE EO-Notes 2020(20/29)	A28V7E		EUR	1.000	1.500	500	% 111,700	1.117.000,00	1,67
0,3750 % Carlsberg Breweries A/S EO-Medium-Term Nts 2020(20/27)	A28YYD		EUR	1.000	1.500	500	% 100,652	1.006.520,00	1,51
0,8750 % Carrefour S.A. EO-Med.-Term Notes 2018(18/23)	A191Y3		EUR	500			% 101,800	509.000,00	0,76
0,6250 % Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 2019(24)	A2RY5V		EUR	500			% 102,060	510.300,00	0,76
3,1250 % CRH Finance DAC EO-Medium-Term Notes 2013(23)	A1HHTX		EUR	500			% 106,750	533.750,00	0,80
1,7500 % CRH Finance Germany GmbH Anleihe v.2014(2014/2021)	A12T54		EUR	1.000	1.000		% 99,770	997.700,00	1,49
0,2500 % Daimler Intl Finance B.V. EO-Medium-Term Notes 2019(23)	A2R9ZT		EUR	1.500		1.500	% 100,570	1.508.550,00	2,26
1,7500 % Danone S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 17(23/Und.)	A19RCU		EUR	500	500	1.000	% 101,952	509.760,00	0,76
0,2000 % DH Europe Finance II S.à r.L. EO-Notes 2019(19/26)	A2R7HA		EUR	400		600	% 100,118	400.472,00	0,60
0,2500 % E.ON SE Medium Term Notes v.19(26/26)	A255C7		EUR	500		1.000	% 100,520	502.600,00	0,75
1,0000 % Elis S.A. EO-Med.-Term Nts 2019(19/25)	A2R8JB		EUR	500	500		% 96,560	482.800,00	0,72

Vermögensaufstellung zum 28.02.2021

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
1,6250 % EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.19(27/79)	A2YPEQ		EUR	500		500	% 100,843	504.215,00	0,75
2,2500 % ENEL S.p.A. EO-FLR Nts. 2020(26/Und.)	A282AE		EUR	500	500		% 104,504	522.520,00	0,78
0,3750 % Engie S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/27)	A28YCU		EUR	1.000	1.000		% 100,980	1.009.800,00	1,51
1,2500 % ENI S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2020(26)	A28XFU		EUR	500	500		% 105,564	527.820,00	0,79
0,7500 % Equinor ASA EO-Medium-Term Nts 2020(20/26)	A28XTG		EUR	800	800		% 103,250	826.000,00	1,24
0,5000 % EssilorLuxottica S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/28)	A28X4N		EUR	500	500		% 102,080	510.400,00	0,76
0,2500 % Essity AB EO-Med.-Term Nts 2021(21/31)	A3KLHQ		EUR	1.200	2.200	1.000	% 97,380	1.168.560,00	1,75
0,3750 % Evonik Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2016(16/24)	A185QA		EUR	1.000			% 101,110	1.011.100,00	1,51
0,1250 % GlaxoSmithKline Cap. PLC EO-Medium-Term Nts 2020(23/23)	A28W3A		EUR	1.000	1.000		% 100,640	1.006.400,00	1,51
1,6250 % HeidelbergCement Fin.Lux. S.A. EO-Med.-Term Nts 2017(17/26)	A19FK2		EUR	800	800		% 106,230	849.840,00	1,27
0,5000 % HeidelbergCement Fin.Lux. S.A. EO-Med.-Term Nts 2018(22/22)	A194D1		EUR	500			% 100,650	503.250,00	0,75
1,0000 % Heineken N.V. EO-Med.-T. Nts 2016(16/26)	A180M5		EUR	1.000			% 104,390	1.043.900,00	1,56
0,5000 % Holcim Finance (Luxembg) S.A. EO-Medium-T. Notes 2019(19/26)	A2SAS2		EUR	500			% 100,870	504.350,00	0,75
0,5000 % Holcim Finance (Luxembg) S.A. EO-Notes 20(20/31) Reg.S	A285HR		EUR	500	500		% 97,105	485.525,00	0,73
0,7500 % Infineon Technologies AG Medium Term Notes v.20(20/23)	A3E44U		EUR	500	500		% 101,885	509.425,00	0,76
1,3750 % John Deere Cash Mgmt S.a.r.L. EO-Medium-Term Notes 2020(24)	A28VJ7		EUR	1.000	1.000		% 104,736	1.047.360,00	1,57
0,8750 % Kon. KPN N.V. EO-Med.-Term Notes 2020(20/32)	A282BL		EUR	500	1.000	500	% 99,170	495.850,00	0,74
0,6250 % La Poste EO-Medium-Term Notes 2020(26)	A28V9P		EUR	500	500		% 102,836	514.180,00	0,77
1,3750 % La Poste EO-Medium-Term Notes 2020(32)	A28V9Q		EUR	500	1.000	500	% 107,770	538.850,00	0,81
0,6250 % La Poste EO-Medium-Term Notes 2021(36)	A287PS		EUR	500	500		% 96,130	480.650,00	0,72
0,6250 % Legrand S.A. EO-Obl. 2019(19/28)	A2R300		EUR	1.000	1.000		% 103,158	1.031.580,00	1,54
0,3750 % Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2019(19/23)	A2RY13		EUR	500	500		% 101,087	505.435,00	0,76
1,3750 % Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2020(20/40)	A28295		EUR	1.000	2.000	1.000	% 102,364	1.023.640,00	1,53
0,5000 % Merck Financial Services GmbH MTN v. 2020(2020/2028)	A254NT		EUR	500		1.000	% 102,040	510.200,00	0,76
1,6250 % Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2019(2024/2079)	A2LQRZ		EUR	500	500		% 101,986	509.930,00	0,76
1,6250 % Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2020(2026/2080)	A289QM		EUR	500	500		% 101,396	506.980,00	0,76
1,6250 % Mondi Finance PLC EO-Med.-Term Notes 2018(26/26)	A19Z0H		EUR	1.000	1.000		% 106,040	1.060.400,00	1,59

Vermögensaufstellung zum 28.02.2021

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
0,5530 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2020(20/29)	A282LR		EUR	1.200	1.200		% 100,320	1.203.840,00	1,80
0,0000 % Nestlé Finance Intl Ltd. EO-Medium-Term Nts 2020(24/24)	A28W7B		EUR	1.000	1.000		% 100,500	1.005.000,00	1,50
2,0000 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 17(17/24)	A19EGB		EUR	500	500		% 104,321	521.605,00	0,78
1,7500 % Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 20(20/Und.)	A283SA		EUR	500	500		% 101,771	508.855,00	0,76
0,7500 % Orange S.A. EO-Med.-Term Notes 2017(17/23)	A19EB6		EUR	1.000			% 102,100	1.021.000,00	1,53
1,7500 % Orsted A/S EO-FLR Cap.Secs 2019(27/3019)	A2SA9D		EUR	500	500		% 102,689	513.445,00	0,77
1,7500 % Pernod-Ricard S.A. EO-Bonds 2020(20/30)	A28VQ3		EUR	700	700		% 112,180	785.260,00	1,17
1,0000 % Prologis Euro Finance LLC EO-Notes 2021(21/41)	A3KLJW		EUR	500	500		% 95,180	475.900,00	0,71
0,8750 % Royal Schiphol Group N.V. EO-Medium Term Nts 2020(20/32)	A28143		EUR	500	500		% 102,000	510.000,00	0,76
0,0000 % SAP SE Inh.-Schuld.v.2020(2023/2023)	A289CX		EUR	500	1.000	500	% 100,392	501.960,00	0,75
0,0000 % Snam S.p.A. EO-Med.-T. Nts 2020(28/28)	A2852U		EUR	400	400		% 98,010	392.040,00	0,59
2,1250 % Stora Enso Oyj EO-Medium-Term Nts 2016(16/23)	A182VX		EUR	500	500		% 104,560	522.800,00	0,78
1,8750 % Telefonaktiebolaget L.M.Erics. EO-Med.-Term Nts 17(17/24)	A19DRL		EUR	500	500		% 105,100	525.500,00	0,79
0,7500 % Telenor ASA EO-Medium-Term Nts 2019(19/26)	A2R20L		EUR	500			% 103,355	516.775,00	0,77
0,1250 % Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 2019(19/25)	A2R8JH		EUR	500		1.000	% 100,180	500.900,00	0,75
2,1250 % Total S.E. EO-FLR Med.-T. Nts 21(21/Und.)	A2875N		EUR	500	500		% 98,243	491.215,00	0,73
1,3750 % Verizon Communications Inc. EO-Notes 2017(17/26)	A19RHA		EUR	1.000			% 106,290	1.062.900,00	1,59
1,0000 % VINCI S.A. EO-Med.-Term Notes 2018(18/25)	A2RR4S		EUR	1.400			% 104,580	1.464.120,00	2,19
0,6250 % Vivendi S.A. EO-Med.-Term Notes 2019(19/25)	A2R3A8		EUR	1.000			% 101,780	1.017.800,00	1,52
2,6250 % Vodafone Group PLC EO-FLR Cap.Sec. 2020(26/80)	A281WT		EUR	500	500		% 102,408	512.040,00	0,77
2,5000 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2015(22/Und.)	A1ZYTJ		EUR	1.000	1.000		% 101,136	1.011.360,00	1,51
0,5000 % Vonovia Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2019(29/29)	A2R7JD		EUR	400			% 99,940	399.760,00	0,60
1,0000 % Vonovia Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	A28ZQQ		EUR	800	800		% 103,490	827.920,00	1,24
1,0000 % Vonovia Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/41)	A28717		EUR	1.000	1.000		% 94,660	946.600,00	1,42
0,7500 % Wolters Kluwer N.V. EO-Notes 2020(20/30)	A28ZEH		EUR	500	500		% 101,901	509.505,00	0,76
1,0000 % Würth Finance International BV EO-Medium-Term Nts 2018(25/25)	A1905C		EUR	400			% 104,290	417.160,00	0,62

Vermögensaufstellung zum 28.02.2021

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	6.065.644,00	9,07
Verzinsliche Wertpapiere									
0,8750 % Elia Transm. Belgium N.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	A28WKJ		EUR	500	1.000	500	% 102,990	514.950,00	0,77
0,5000 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2021(32/33)	A3KMDO		EUR	1.000	1.000		% 98,110	981.100,00	1,47
1,8740 % Iberdrola International B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	A28390		EUR	600	1.200	600	% 101,923	611.538,00	0,91
2,3750 % Kerry Group Financial Services EO-Notes 2015(15/25)	A1Z6CY		EUR	500	500		% 108,975	544.875,00	0,82
0,6250 % Kerry Group Financial Services EO-Notes 2019(19/29)	A2R7YW		EUR	1.000	1.000		% 99,601	996.010,00	1,49
0,8750 % Rentokil Initial PLC EO-Med.-Term Notes 2019(19/26)	A2R2KE		EUR	900			% 103,394	930.546,00	1,39
0,5000 % Rentokil Initial PLC EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A283PR		EUR	500	500		% 99,430	497.150,00	0,74
3,0000 % Wintershall Dea Finance 2 B.V. EO-FLR Bonds 2021(21/Und.)	A287SY		EUR	500	500		% 96,585	482.925,00	0,72
0,8400 % Wintershall Dea Finance B.V. EO-Notes 2019(19/25)	A2R75B		EUR	500		1.000	% 101,310	506.550,00	0,76
Summe Wertpapiervermögen							EUR	63.733.261,00	95,34
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	2.732.008,71	4,09
Bankguthaben							EUR	2.732.008,71	4,09
EUR-Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	2.732.008,71			% 100,000	2.732.008,71	4,09
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	417.040,73	0,62
Zinsansprüche			EUR	417.040,73				417.040,73	0,62
Sonstige Verbindlichkeiten *)							EUR	-33.001,97	-0,05
Fondsvermögen							EUR	66.849.308,47	100,00 ¹⁾
Anteilwert							EUR	113,48	
Umlaufende Anteile							STK	589.081	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Verwarentgelte, Kostenpauschale

Vermögensaufstellung zum 28.02.2021

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,6250 % A2A S.p.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/32)	A284GG	EUR	500	500	
2,2500 % Abertis Infraestructuras S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/29)	A28Y5D	EUR	1.000	1.000	
0,2500 % ACEA S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2021(21/30)	A288DX	EUR	1.000	1.000	
0,0000 % adidas AG Anleihe v.2020(2020/2028)	A289Q8	EUR	1.000	1.000	
0,6250 % adidas AG Anleihe v.2020(2020/2035)	A3H2X1	EUR	800	800	
2,3750 % Airbus SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/32)	A28VQG	EUR	1.000	1.000	
2,3750 % Airbus SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/40)	A28X78	EUR	500	500	
1,1250 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2016(26/26)	A18ZVV	EUR		1.000	
2,2000 % Altria Group Inc. EO-Notes 2019(19/27)	A2RX14	EUR		1.000	
1,9500 % American Honda Finance Corp. EO-Med.-T.Nts 2020(20/24)Ser.A	A28V99	EUR	1.000	1.000	
3,7000 % Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/40)	A28VL5	EUR	800	800	
0,6250 % Atlas Copco AB EO-Medium-Term Notes 16(16/26)	A185MP	EUR		750	
0,1250 % Atlas Copco Finance DAC EO-Medium-Term Nts 2019(19/29)	A2R68D	EUR		1.000	
0,2500 % BASF SE MTN v.2020(2020/2027)	A289DC	EUR	600	600	
1,1250 % Bayer AG EO-Anleihe v.20(20/30)	A289QG	EUR	1.000	1.000	
2,3750 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2015(2022/2075)	A14J61	EUR		1.000	
0,6320 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2019(19/23)	A2R2UP	EUR		1.000	
1,5000 % Bertelsmann SE & Co. KGaA MTN-Anleihe v.2020(30/2030)	A289XC	EUR	1.000	1.000	
0,9330 % BP Capital Markets B.V. EO-Medium-Term Nts 2020(40)	A2859A	EUR	1.000	1.000	
0,8310 % BP Capital Markets PLC EO-Medium-Term Nts 2019(27)	A2R1XA	EUR		1.000	
2,6250 % Carrefour S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/27)	A28VAJ	EUR	600	600	
0,8000 % Coca-Cola Co., The EO-Notes 2020(20/40)	A282L4	EUR	500	500	
1,1250 % Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 2018(26)	A19X3C	EUR		1.000	
1,0000 % Compagnie Fin. Ind. Autoroutes EO-Med.-Term Nts 2020(20/31)	A28W7F	EUR	500	500	
0,3750 % Continental AG MTN v.19(25/25)	A2YPAE	EUR		1.000	
0,0000 % Dassault Systemes SE EO-Notes 2019(19/24)	A2R7QZ	EUR		500	
0,7500 % Deutsche Post AG Medium Term Notes v.20(29/29)	A289XE	EUR	1.500	1.500	
0,5000 % Deutsche Telekom AG MTN v.2019(2027)	A2YNSJ	EUR		1.000	
1,3750 % Deutsche Telekom AG MTN v.2019(2034)	A2YNSK	EUR		500	
1,3750 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. EO-Medium-Term Notes 2018(25)	A191CV	EUR		1.500	
0,3750 % DSV Panalpina A/S EO-Medium-Term Nts 2020(20/27)	A28T72	EUR		1.000	
1,0000 % Electricité de France (E.D.F.) EO-Med.-Term Notes 2016(16/26)	A187LB	EUR		1.000	
1,1250 % Elisa Oyj EO-Medium-Term Nts 2019(25/26)	A2RX8N	EUR		1.000	
0,2500 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2020(30/30)	A283UQ	EUR	1.000	1.000	
1,3750 % Engie S.A. EO-FLR Notes 2018(23/Und.)	A19UWT	EUR		500	
0,6250 % Essity AB EO-Medium-Term Nts 2017(17/22)	A19E13	EUR	1.000	1.000	
2,1250 % Fortum Oyj EO-Medium-Term Nts 2019(19/29)	A2RYDL	EUR		1.000	
0,3750 % General Electric Co. EO-Notes 2017(17/22)	A19HNG	EUR		500	
0,6250 % Glencore Finance (Europe) Ltd. EO-Med.-Term Nts 2019(19/24)	A2R7JG	EUR		1.000	
1,6250 % Heineken N.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/25)	A28VA1	EUR	400	400	
1,7500 % Heineken N.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/40)	A28WYA	EUR	500	500	
1,3000 % Honeywell International Inc. EO-Notes 2016(16/23)	A18X4L	EUR		750	
1,2500 % ISS Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/25)	A28ZB5	EUR	500	500	
1,0000 % JCDcaux S.A. EO-Bonds 2016(16/23)	A182DX	EUR		1.000	
0,1250 % LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Medium-Term Notes 19(19/23)	A2RYF3	EUR		500	
0,3750 % LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Medium-Term Notes 20(20/31)	A28TL4	EUR		800	
1,1250 % Norsk Hydro ASA EO-Bonds 2019(19/25)	A2ROMA	EUR		1.000	
2,8750 % OMV AG EO-FLR Notes 2020(29/Und.)	A281UD	EUR	500	500	
1,4500 % Philip Morris Internat. Inc. EO-Notes 2019(19/39)	A2R54X	EUR		1.500	
2,6250 % Repsol Intl Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	A28VON	EUR	1.000	1.000	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
2,0000 % Royal Schiphol Group N.V. EO-Medium Term Nts 2020(20/29)	A28VN2	EUR	1.000	1.000	
1,0000 % Sanofi S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/25)	A28U92	EUR	1.000	1.000	
1,5000 % Sanofi S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	A28U93	EUR	700	700	
1,2500 % SAP SE Inh.-Schuld.v.2018(2027/2028)	A2TSTF	EUR		1.000	
1,0000 % SAP SE Med.Term Nts. v.2015(25/25)	A14KJF	EUR		1.000	
2,0000 % Schlumberger Finance B.V. EO-Notes 2020(20/32)	A28WV6	EUR	1.000	1.000	
0,8750 % Shell International Finance BV EO-Medium-Term Notes 2019(39)	A2R99J	EUR		500	
1,2500 % Shell International Finance BV EO-Medium-Term Notes 2020(32)	A28W3T	EUR	1.000	1.000	
0,3750 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Notes 2018(23)	A195BX	EUR		1.250	
0,3750 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Notes 2020(26)	A28XZ5	EUR	1.500	1.500	
1,6250 % Suez S.A. EO-FLR Notes 2019(26/Und.)	A2R7DW	EUR		600	
1,2500 % Suez S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/35)	A28W3Y	EUR	1.500	1.500	
0,8750 % Telenor ASA EO-Medium-Term Nts 2020(20/35)	A28TMD	EUR		500	
2,3740 % TenneT Holding B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	A28Z9P	EUR	500	500	
1,5000 % TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 2019(19/39)	A2R2RS	EUR		1.000	
0,5000 % TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 2020(20/40)	A285AQ	EUR	1.500	1.500	
0,7500 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Notes 2020(32)	A280DH	EUR	1.500	1.500	
1,7500 % Total S.E. EO-FLR Med.-T. Nts 19(24/Und.)	A2R0AL	EUR		1.500	
1,0000 % Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-Medium-Term Nts 2019(19/27)	A2RYJE	EUR		1.000	
0,1250 % UPM Kymmene Corp. EO-Medium-Term Nts 2020(20/28)	A28492	EUR	600	600	
0,2500 % V.F. Corp. EO-Notes 2020(20/28)	A28T05	EUR		1.000	
0,6250 % V.F. Corp. EO-Notes 2020(20/32)	A28T06	EUR	500	500	
0,6250 % VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG Med.Term Notes v.19(22)	A2LQ6E	EUR		2.000	
0,9260 % Volkswagen Bank GmbH FLR-Med.Term.Nts. v.19(22)	A1X3P6	EUR		1.000	
2,5000 % Wolters Kluwer N.V. EO-Notes 2014(15/24)	A1ZH6B	EUR		1.200	
1,1640 % Zimmer Biomet Holdings Inc. EO-Notes 2019(19/27)	A2SADH	EUR		500	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

0,5000 % Apple Inc. EO-Notes 2019(19/31)	A2SAAS	EUR	1.000	1.000	
0,6250 % ASML Holding N.V. EO-Notes 2020(20/29)	A28WUX	EUR	1.000	1.000	
1,2500 % Comcast Corp. EO-Notes 2020(20/40)	A28TE0	EUR	1.500	1.500	
1,6250 % Engie S.A. EO-FLR Notes 2019(25/Und.)	A2R4L9	EUR	500	500	
1,1250 % Fiserv Inc. EO-Notes 2019(19/27)	A2R305	EUR		700	
0,6250 % Illinois Tool Works Inc. EO-Notes 2019(19/27)	A2R3BH	EUR		1.000	
0,5500 % Linde Finance B.V. EO-Med.-Term Nts 2020(20/32)	A28XE5	EUR	1.000	1.000	
1,8750 % Mölnlycke Holding AB EO-Notes 2017(25)	A19C7F	EUR		1.000	
0,5000 % PepsiCo Inc. EO-Notes 2020(20/28)	A28WU9	EUR	1.000	1.000	

Nicht notierte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

0,8750 % Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. EO-Medium-Term Nts 2016(16/22)	A18ZDP	EUR	1.000	1.000	
1,1500 % United Technologies Corp. EO-Notes 2018(18/24)	A1904G	EUR		500	

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 1,20 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.046.681,14 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.03.2020 bis 28.02.2021

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	85.440,38
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	531.647,30

Summe der Erträge **EUR 617.087,68**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-12,53
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-330.496,22
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-34.702,12
4. Kostenpauschale	EUR	-66.099,23
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-9.715,09

Summe der Aufwendungen **EUR -441.025,19**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 176.062,49**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.506.003,12
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.992.933,08

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR -486.929,96**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -310.867,47**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	121.119,51
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-90.576,22

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 30.543,29**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -280.324,18**

Entwicklung des Sondervermögens

2020/2021

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	75.518.447,46
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-331.060,56
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-7.999.309,85
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	5.263.482,29	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-13.262.792,14</u>	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-58.444,40
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-280.324,18
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	121.119,51	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-90.576,22	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>66.849.308,47</u>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}	
I. Für die Ausschüttung verfügbar						
1.	Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	9.512.132,94	16,15
	- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	10.709.931,73			18,18
	- davon Ertragsausgleich	EUR	-1.197.798,79			-2,03
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	-310.867,47	-0,53
	- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	176.062,49			0,30
<hr/>						
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet						
1.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-8.730.000,67	-14,82
III. Gesamtausschüttung				EUR	471.264,80	0,80
1. Endausschüttung				EUR	471.264,80	0,80

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2018/2019	EUR	74.540.201,73	EUR	108,04
2019/2020	EUR	75.518.447,46	EUR	113,86
2020/2021	EUR	66.849.308,47	EUR	113,48

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,34
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,83 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,95 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,67 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Monte-Carlo Methode ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 97,73 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

ICE BofAML Euro Non-Financial Index in EUR	100,00 %
--	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	113,48
Umlaufende Anteile	STK	589.081

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 0,65 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	9.077,53
Negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelte	EUR	9.077,53

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt: EUR 4.324,75
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektiv-rechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum vom 3 Jahren bzw. bis zu 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 50 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2019	2018
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	24.036.715,95	23.267.627,57
davon feste Vergütung	EUR	19.400.250,24	18.916.355,78
davon variable Vergütung	EUR	4.636.465,71	4.351.271,79
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		272	269
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	2.851.357,23	3.329.573,65
Geschäftsführer	EUR	1.130.615,25	2.192.200,50
weitere Risk Taker	EUR	1.720.741,98	1.137.373,15
davon Führungskräfte	EUR	1.720.741,98	1.137.373,15
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2019 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Fixvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2019 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die am 1.1.2018 eingeführte jährliche Kostenpauschale von 0,100 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart, den 16. April 2021

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Unternehmensanleihen Euro Select – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. März 2020 bis zum 28. Februar 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. März 2020 bis zum 28. Februar 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tat-

sächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 7. Juni 2021

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

LB≡BW Asset Management

20038 [10] 06/2021 55 25% Altbaupier

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351
70003 Stuttgart
Fritz-Elsas-Straße 31
70174 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de